



Zutrittskontrolle next level

Mobile Authentifizierungslösungen von ELATEC

35 ident 25 Jahre Spezial

30 RFID im Handel

54 Mobile Computer

25
ident



ident Markt
www.ident.de

CRETEC: QBIC – geballte Vision-Flexibilität

Das einzigartige modulare Baukastensystem QBIC ist das Ergebnis konsequenter Synergie vernetzter skalierbarer Vision-Komplettlösungen für die komplexe Automatisierung, Qualitätssicherung und Rückverfolgbarkeit. Der Anwender erzielt damit eine Kette von deutlichen Vorteilen über die gesamte Wertschöpfungskette. Das gleichseitig sechseckige patentierte Design der QBIC Plattformen gewährleistet eine sehr gute Zugänglichkeit von allen Seiten und herausragende Flexibilität in der Gestaltung von besonders raumsparenden und mobilen Systemlösungen. Ein QBIC-Modul benötigt nur eine Grundfläche von 0,8m x 0,8m mit maximal 2m Höhe. Es kann auf seinen integrierten ausfahrbaren Rädern rasch durch normale Bürotüren transportiert und mit weiteren QBICs verbunden werden. Beispielsweise die Teile-Zuführeinheit FlexiBowl gewährleistet das zuverlässige Erkennen und Handling von selbst sensiblen Bauteilen in der Größe von 1 bis 250mm und Gewicht von 1 bis 250 Gramm.



www.cretec-cybernetics.com | www.cretec.gmbh

NXP: Ultra-Wideband-Technologie

Die präzisen Ortungsfähigkeiten von NXP's Trimension Ultra-Wideband (UWB)-Technologie kommen jetzt in anspruchsvollen neuen Tagging-Szenarien zum Einsatz. Die Kombination von NXP's UWB- und Bluetooth Low Energy-Technologie schafft die Basis für die räumliche Wahrnehmung der neuen Samsung Galaxy SmartTags+ und verbessert Samsungs SmartThings Find-Dienst. SmartThings Find ist ein innovativer Dienst innerhalb der SmartThings-Anwendung, der auf ausgewählten Galaxy-Geräten – darunter das Galaxy S21+ und S21 Ultra – verfügbar ist und über leistungsstarke Lokalisierungsfunktionen verfügt. SmartThings Find hilft den NutzerInnen dabei, die Dinge zu finden, die ihnen am wichtigsten sind, egal ob sich diese in der Nähe befinden oder weiter weg. Die Anwendung kann Samsung Galaxy-Geräte und alle persönlichen Gegenstände mit einem angebrachten Galaxy SmartTag – wie z.B. einen Rucksack, eine Brieftasche oder Schlüssel – über eine intuitive Ortungsschnittstelle präzise lokalisieren. Mit dem Galaxy SmartTag+, welches NXP's Trimension UWB und Bluetooth Low Energy-Technologie verwendet, können BenutzerInnen jetzt die Vorteile von Augmented Reality erleben. Mit Hilfe von UWB können sie die Kamera ihres Smartphones nutzen, um sich visuell zu ihrem vermissten Gegenstand führen zu lassen.

www.nxp.com

Balluff: Neue induktive Koppler mit IO-Link

Berührungslose Energieübertragung, schnelle Datenübertragung und Zustandsüberwachung in einem: die neuen induktiven Koppler BIC M30 von Balluff sind insbesondere für Produktionslinien geeignet, in denen Flexibilität gefragt ist. Induktive Koppelsysteme sind immer dann im Einsatz, wenn besonders viel Leistung übertragen wird. Das ist zum Beispiel in der Robotik beim Ansteuern von Greifarmen der Fall. Die neuen induktiven Koppler BIC M30 von Balluff lassen vergleichbare Modelle in puncto Leistungsfähigkeit weit hinter sich: Sie können bis zu 1,5 Ampere Dauerstrom übertragen. Die Energieübertragung erfolgt berührungslos. Die IO-Link-Schnittstelle der induktiven Koppler ermöglicht einen reibungslosen, transparenten und sehr schnellen Austausch von Daten zwischen IO-Link-Device und IO-Link-Netzwerk-Modul. Einzigartig ist der zweite IO-Link-Kanal, der für Prozess- und Diagnosedaten und somit für die Zustandsüberwachung genutzt werden kann. Mit ihrem kompakten Edelstahlgehäuse in IP67 und mit UL-Zertifizierung sind die induktiven Koppler flexibel einsetzbar – etwa in der Verpackungs- oder Automobilindustrie oder an Sondermaschinen.



www.balluff.com

Schindler Solutions: Sichere Schlüsselverwaltung

Für Unternehmen mit mehreren Objekten wie Gebäuden oder Fahrzeugen ist eine sichere Schlüsselverwaltung enorm wichtig. Schindler hat seine Systemlösung S-Anywhere deshalb um einen kompakten Schlüsselausgabeautomaten erweitert, mit dem sich Schlüssel und Dokumente verwalten lassen.



Durch die Identifikation über RFID wird der Schlüssel erst ausgegeben, wenn sich der Mitarbeiter identifiziert hat. Die Schlüssel werden mit einer Plombe versehen, die mit einem RFID Key-Tag oder -Zylinder-Tag ausgestattet sind. Die Identifikation der Schlüssel erfolgt über RFID. Bei der Ausgabe des Schlüssels identifiziert sich der Anwender mittels RFID Mitarbeiter-Karte oder Passwort. Er gibt im Terminal ein, welchen Schlüssel er benötigt. Das Programm prüft, ob der Anforderer die Berechtigung hat, diesen Schlüssel zu entnehmen. Die Schubladen-Nr. und das Schlüsselfach wird angezeigt und entriegelt. Der Schlüssel kann entnommen werden. Bei der Rückgabe muss der Anwender sich nur noch anmelden und den Schlüssel mit dem RFID Reader identifizieren. Das Programm öffnet das korrekte Fach.

www.qs-schindler.de